

Aller Abschied fällt schwer

Beitrag von „Arndt“ vom 2. Februar 2019 um 23:27

Nachdem ich im letzten Frühjahr noch zusammen mit coala in Hamburg zur Präsentation und im Salzburger Land zur Fahrpräsentation des T3 war, war ich einer der größten Fans dieses Autos. Für mich stand von Anfang an auch fest, dass ich den V8 TDI haben wollte. Nach der Pressepräsentation in Österreich hätte man mir einen Blanko Vertrag hinlegen können und ich hätte den blind unterzeichnet.

Leider hat sich nun alles anders entwickelt. Da bei uns im Pott ab September Fahrverbote für Euro 5 Diesel kommen, musste mein T2 auf absehbare Zeit weg. Ich habe mich deshalb in den letzten Wochen intensiv mit einem Nachfolger beschäftigt. Erste Kontakte nahm ich mit einem Daimler GLC auf. Leider ist dieser nur mit einem starken Benziner lieferbar. Aber 16 Liter Verbrauch mit Super Plus werden auf die Dauer zu teuer.

Durch einen dummen Zufall diskutierten meine Frau und ich dann über einen X5 und die absolut unpraktische 2 teilige Heckklappe. Da sie sich das nicht vorstellen konnte, sind wir kurzerhand bei BMW rein und ich habe ihr das gezeigt, Nachdem sie mir zustimmte, sind wir noch ein bisschen durch den Laden geschlendert und haben uns spasseshalber mal in einen X3 gesetzt. Die Platzverhältnisse waren gut und die Verarbeitung hochwertig, Mit anderen Worten, wir fühlten uns direkt wohl. Am nächsten Samstag wurden dann X3 und X4 miteinander verglichen. Der 4er sagte uns noch etwas mehr zu, da er deutlich sportlicher wirkt und für 2 Personen mehr als ausreichend Platz bietet.

Heute morgen bin ich dann nochmals den T3 zur Probe gefahren und hatte mit in der Auflistung von taltemeier einige für mich signifikante Punkte heraus gesucht. Innerhalb einer halben Stunde hatte ich schon 3 von 5 schwerwiegenden Mängeln nachvollziehen können. Die Entscheidung war damit endgültig gefallen. Der T3 wird es im aktuellen Serienzustand auf keinen Fall.

Für den Nachmittag dann noch schnell einen Termin bei BMW vereinbart, final verhandelt und eine Bestellung für einen X4 M40d mit Kreuzen an allen Positionen abgeschlossen. Geliefert werden sollen Anfang Mai.

Ich werde nach 14 Jahren Touareg und einigen Jahren Orgatätigkeit für Veranstaltungen dieses Forums also bald der Marke untreu. Ich hoffe, dass der Dicke nach dieser Zeit seine Marotten abgelegt hat, denn ich empfinde ihn immer noch als schönes Fahrzeug. Dann schauen wir 2022 mal weiter.

Dem Forum werde ich aber weiterhin treu bleiben, da sich über die Jahre hinweg viele gute und intensive Freundschaften gebildet haben. Aber wenn man mal genauer nachdenkt, dann fahren

eine Vielzahl dieser Freunde inzwischen andere Autos.

Beitrag von „Arndt“ vom 3. Februar 2019 um 00:04

BTW: Falls jemand Interesse an einem T2, BJ 2011, MJ 2012, ca. 165-168.000 km, mit sehr guter Ausstattung und TERRAIN TECH Paket hat, dann bitte melden.

Das Auto ist zu 100% bei VW Checkheft gepflegt, hat Kratzer - dafür aber auch einen Unterfahrschutz. Abzugeben ca. Anfang Mai.

Um den Forenregeln zu genügen: Festpreis 16.000€

Nähere Infos gerne auf Nachfrage.

Beitrag von „alex8047“ vom 3. Februar 2019 um 08:46

Ich kann's nachvollziehen, dass der Abschied schwer fällt. Bei mir waren's nur 8 Jahre Touareg. Wegen diesem ganzen Dieselquatsch hab ich mich dann auf einen Tausch zum Euro 6 eingelassen. Bisher bin ich auch sehr zufrieden! Ich bin ab 2020 wieder frei! Ich denke, dann wird's der TIII. Welche „schwerwiegenden Mängel“ waren es denn, die dich zum X4 getrieben haben?

Lg
Alex

Beitrag von „Arndt“ vom 3. Februar 2019 um 08:54

[Zitat von alex8047](#)

Welche „schwerwiegenden Mängel“ waren es denn, die dich zum X4 getrieben haben?

Hallo Alex,

in erster Linie die Anfahrschwäche und dann natürlich die Fehlfunktion diverser Assistenzsysteme. In der momentanen Version sind das weniger Assistenten, sondern eher Störenfriede.

Es kann nicht sein, dass ein Auto mit knapp unter 300PS aus dem Schiebetrieb schlechter beschleunigt als ein Up!. Das ist beim Bayern absolut anders. Da spürt man jedes Pferchen sofort.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. Februar 2019 um 10:29

Hallo Arndt,

das stimmt mich schon ein wenig traurig. Hoffentlich kommen die Herren Entwickler von VW endlich mal ans Nachdenken, wenn inzwischen die treuesten Kunden, zu denen ja auch du absolut gehörst, sich einem Produkt der Mitbewerber zuwenden. Auch ich stehe ja in Kürze vor der Entscheidung, einen Nachfolger für meinen 5. Touareg zu bestellen - wenn zum Modelljahreswechsel im Sommer nicht die meisten Probleme beseitigt sind, werde auch ich ein alternatives Fahrzeug nehmen. Nach AUDI und MB habe ich morgen einen Termin bei LR für entsprechende Angebote.

Wir haben in den letzten 14 Jahren viel gemeinsam erlebt und so freue ich mich, dass du dem Forum weiterhin treu bleiben wirst. Ich wünsche dir viel Freude am Fahren mit deinem neuen Auto 🍻

Grüße von Stephan 🍻

Beitrag von „Thotti“ vom 3. Februar 2019 um 11:34

Dieser Schritt ist, so wie beschrieben, durchaus nachvollziehbar.

Nach nunmehr fast 3 Jahren mit dem V8 - mit dem ich absolut zufrieden bin und jedesmal Spaß am Fahren habe - überlegen wir auch gerade, in diesem Jahr das Fahrzeug zu erneuern.

Neuer T3? Sorry, aber bei aktuell nur einem angebotenen Dieselmotor für uns keine Alternative. Gäbe es einen V8-Diesel, könnten man darüber sprechen (z.B. à la SQ8).

Wann kommt ein Benziner? Zumindest ich weiß darüber nichts. Und wir rechnen gerade, ob denn ein Benziner in Summe nicht die bessere Alternative für uns wäre.

Zwar hat mir unser örtlicher VW-Dealer ein recht gutes Angebot gemacht, aber trotzdem bin ich vom Touareg etwas abgerückt (ohne ihn schon gefahren zu haben....).

Wir haben uns gestern diverse Grand Cherokee's angeschaut und lange mit dem Händler gesprochen. Danach ist der SRT mit dem V8-Hemi der aktuell für uns führende Kandidat.

Natürlich haben wir auch bei den Schwaben und Bayern geschaut, aber GLE und X5 kommen aus verschiedenen Gründen nicht in Betracht.

Der RR Sport bzw. Velar rückte auch zeitweise in den Fokus, aber da schrecken mich -noch- die Preise ab.

Vielleicht fahren wir unseren Dicken aber auch noch 1 Jahr länger, denn außer den Glühkerzen und dem (selbstverursachten) Elektronikdesaster war bisher nichts an dem Auto, was besondere Aufmerksamkeit oder Kosten verursachte.

Ist ja erst Februar und ob tatsächlich Fahrverbote in NRW kommen (z.B. Köln und Düsseldorf) bleibt abzuwarten....

Beitrag von „coala“ vom 3. Februar 2019 um 11:46

[Zitat von Thotti](#)

[...] Wann kommt ein Benziner? Zumindest ich weiß darüber nichts. Und wir rechnen gerade, ob denn ein Benziner in Summe nicht die bessere Alternative für uns wäre. [...]

[KLICK](#)

V8 TDI (voraussichtlich) ab KW 18 bestellbar.

Grüße
Robert

Beitrag von „Thotti“ vom 3. Februar 2019 um 11:50

[Zitat von coala](#)

[KLICK](#)

V8 TDI (voraussichtlich) ab KW 18 bestellbar.

Grüße
Robert

Oh danke! Das habe ich nicht gewusst....

Beitrag von „coala“ vom 3. Februar 2019 um 11:51

Ist jetzt auch nicht unbedingt ein ganz offizielles Statement, aber ich gehe von einer relativ guten Verlässlichkeit aus.

Beitrag von „Goka“ vom 3. Februar 2019 um 15:35

Hallo Arndt, schade!

Kann ich jedoch sehr gut nachvollziehen. Erst jedoch (noch) mal vielen Dank, das Du mir in Giessen 2012 einige Angst genommen hast - dass unser 4Motion ohne X das Alles so geschafft hat! Reifengripp wa ja da!

Der 2011 Touareg ist ja sehr zuverlässig mit 266000 km kann ich das ja nun auch so sagen. So gesehen, Deiner mit X kann noch mehr!!

Bei mir würde es eher der GLC werden - aber ich werde es weiter mit dem Euro 5 TII versuchen, neben Strasse und Gelände ist nun auch die Umweltzone das Widrige was zu überwinden wäre
... .. .

Gruss Goka

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 3. Februar 2019 um 21:04

Hallo Arndt,

das liest sich nachdenklich und stimmt mich ein wenig traurig. Auch wir kennen uns nun schon quasi seit Anbeginn, als ich dem Form beitrug. Ich hoffe du bleibst uns weiterhin treu und ich danke dir für die geleistete Arbeit im Forum, für die Treffen oder die persönliche Unterstützung zum 11. Jahrestreffen. DANKE!

Lass uns dann mal wissen, wie zufrieden du mit der neuen Wahl bist! Leider gefallen mir X4 und X6 auf Grund der Karosserieform so garnicht. Wir werden im nächsten Jahr entscheiden oder unseren aktuellen länger fahren (auch wenn ich in einigen Punkten mit dem FL nicht zufrieden bin).

Alternativen sind schwer für uns, aber wir haben schonmal nach Zuffenhausen und Ingolstadt geguckt. Die gesehenen Amis sind aber auch nicht von der Hand zu weisen. 😞 Trotzdem hoffe ich immer noch auf ein gutes Ende mit dem TIII!!!

LG
Manu

Beitrag von „Arndt“ vom 3. Februar 2019 um 22:07

[Zitat von T-Bone Shifter](#)

Lass uns dann mal wissen, wie zufrieden du mit der neuen Wahl bist! Leider gefallen mir X4 und X6 auf Grund der Karosserieform so garnicht. Wir werden im nächsten Jahr entscheiden oder unseren aktuellen länger fahren (auch wenn ich in einigen Punkten mit dem FL nicht zufrieden bin).

Hallo Manu,

wir sind ja eigentlich über X5 --> X3 auf den X4 gestossen. Da wir nur zu zweit sind, wollten wir mal das "flottere" Auto testen. Der X3 ist ja weitgehend baugleich und sicherlich auch das vernünftiger Auto in Bezug auf Platz und Variabilität.

Zitat

Alternativen sind schwer für uns, aber wir haben schonmal nach Zuffenhausen und Ingolstadt geguckt. Die gesehenen Amis sind aber auch nicht von der Hand zu weisen.



Trotzdem hoffe ich immer noch auf eine gutes Ende mit dem TIII!!!

Den Macan hatte ich mir auch angesehen. Aber die haben ja einen Pin im Kopf. Erst erzählen sie Dir von der enorm Wertstabilität ihrer Fahrzeuge und dann rufen sie für eine 95k€ Karre einen Leasingrate von 1680€ auf. Habe dann dankend abgelehnt. Bei Audi wäre aus Grössengründen nur der Q5 in Frage gekommen, aber den gibt es zur Zeit nur mit dem VAG 190PS Einheitsdiesel. Und bei Q7/8 ist die Anfahrschwäche auch stark ausgeprägt.

Beitrag von „pe7e“ vom 5. Februar 2019 um 07:50

Hi Arndt,

tut mir leid dass das dein Weg ist, ich kann es aber nachvollziehen. Der X4 ist für 2 Personen mit Sicherheit ein gutes Auto - allzeit gute Fahrt.

Leider kann ich nicht mehr nachvollziehen was VW macht - nachdem man den Phateon (12 Jahre mein Ding - 5 Modelle) eingestellt hat und den Touareg hupte - setzt man zum Bauchklatscher an und vergeigt das neue Modell.

Beitrag von „curio“ vom 5. Februar 2019 um 09:31

Na dann viel Freude mit dem Neuen 😊

...ich kann die Problematik (leider) vollständig nachvollziehen, ich habe einen T2 V8 TDI Facelift, Euro 5 und sehe mich (Rhein Main Gebiet) auch vom Fahrverbot bedroht. Das Fahrzeug ist gerade mal 4 Jahre alt, da es bislang keine Nachrüstlösung gibt sehe ich mich da mit einem beträchtlichen Wertverlust konfrontiert. Geschäftlich kann ich das Verhalten der volkswagen AG vollständig nachvollziehen, als Kunde jedoch nicht. Der T3 scheint aufgrund der beschriebenen Probleme auch keine Alternative.

Insgesamt hat das mein Verhältnis zu VW, obwohl der T2 ein vorzügliches Fahrzeug ist, stark abgekühlt, sodass für die nächste Zeit erstmal keine Produkte des Gesamtkonzerns weder

geschäftlich, noch privat mehr beschafft werden.

...Mein derzeitiger Nachfolgefavorit ist ein Volvo XC60 T8/ twin Engine. Hätte ich nicht gedacht, aber trotz weniger als der Hälfte Hubraum und nur 4 Zylindern zieht der ganz hervorragend (und ist schneller von 0 auf 100 als mein V8). Hat hoffentlich mit dem aktuellen Jahrgang dann auch noch entsprechende steuerliche Vorteile.

Weiter viel Freude

Achim

Beitrag von „seetal“ vom 5. Februar 2019 um 15:16

Hi Arndt,

dann mal herzlich willkommen im Club.

Ich bin auch Ende des Jahres nach 6 Jahren (2 x T II) auf einen X4 umgestiegen. Bis dato kann ich sagen, alles richtig gemacht, natürlich immer in Bezug auf die vorliegenden Fakten (Erfahrungen der Nutzer) beim T III.

Beim X 4 stimmt zumindest (je nach Ausstattung) die Funktion der Assistenten und er ist auf alle Fälle als sportlicher zu bezeichnen im Vergleich zum T II. Und das Platzangebot, ist m.E. mehr als ausreichend.

Ich wünsch dir auf alle Fälle auch viel Spaß und immer genügend Distanz mit deinem neuen X 4.

VG

seetal

Beitrag von „Zed“ vom 6. Dezember 2019 um 10:49

guten Morgen,

ich hänge mich hier mal dran, um nicht einen weiteren Thread eröffnen zu müssen. Auch meine Zeit als Touareg-Fahrer ist zu Ende. 8 Jahre und 2 Modelle waren eine überaus interessante Erfahrung. Deswegen ist mir der Abschied vom TII tatsächlich auch schwerer gefallen ,als ich gedacht habe.

Was allerdings echt unschlagbar ist, ist dieses Forum und die dahinter stehenden Menschen, vor allem die, die ich persönlich kennen gelernt habe. Mich hat tief beeindruckt, wie offen und herzlich ich als "Newbie", der vor allem vom Offroad-Fahren überhaupt keine Ahnung hatte, beim 1. Treffen im "Bösen Wolf" aufgenommen worden bin. Hut ab. Mein Dank und Respekt gebührt allen, die sich hier online und in der Wirklichkeit so engagieren, um solche Erfahrungen zu ermöglichen. Deswegen ist es schade, das - dem Lauf der Zeit geschuldet - solche Treffen nicht mehr stattfinden konnten. Bevor ich mir jetzt die Tränen abwische, allerdings auch einige deutliche Worte, die ich hier an anderer Stelle schon geäußert habe. Der Hersteller des Dicken und sein gesamter Konzern haben bei mir Hausverbot. Die Art und Weise, wie der Konzern mit "Dieselgate" umgeht, ist bestenfalls skandalös und war (neben den hohen Preisen) für mich ausschlaggebend, die Marke zu wechseln. Ich habe nun beruflich etwas mehr Einblick hinter die Kulissen und kann nur sagen: es ist noch schlimmer, als man sich so vorstellen kann.

Ich bin wieder zu Volvo zurück, wo ich Anfang der 2000 bereits sehr zufrieden war. Ich habe mich für einen XC60 entschieden. Ironie des Schicksals: die Kiste hat gleich eine Woche Werkstatt hinter sich gebracht, weil ein Riemenspanner defekt war und permanent Quietschgeräusche verursachte. Mein Mobilitätsdienstleister hat mir einen TIII mit allem außer Flaggenstander und Blattgoldausstattung zur Verfügung gestellt, so dass ich ein paar Tage doch noch in den Genuss gekommen bin, den TIII zu fahren (Hat ja schon was ...).

Ich schaue auch zukünftig ab und zu hier rein, wer noch keine Weihnachtsgeschenke hat, wird eventuell demnächst fündig, da ich einiges Zubehör für den TII abzugeben habe. Dazu demnächst dann an anderer Stelle mehr.

Einen schönen Nikolaus für Euch und bis denne dann mal.

Beste Grüße
Götz

Beitrag von „coala“ vom 6. Dezember 2019 um 11:45

Servus Götz,

Volvo (Verräter :p) hin oder her, ich hoffe, du bleibst uns trotzdem noch mindestens acht weitere Jahre hier erhalten. Und hey, sag niemals nie! 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „Zed“ vom 6. Dezember 2019 um 11:58

klar ... was mich am meisten stört, ist der Umstand, dass ich den Touareg Symbol Schriftzug nicht mehr auf den Neuen aufbringen kann.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. Dezember 2019 um 12:16

Hallo Götz,

vielen Dank für deine Worte zu unserem Forum und ich gebe diese gerne persönlich an dich zurück. War eine wunderbare Zeit mit dir und hoffentlich sehen wir uns mal wieder 🤝

Grüße von Stephan 🤝

Beitrag von „seesen“ vom 15. Dezember 2019 um 17:08

Heute schreibe auch ich ein paar Abschiedsworte,

2009 kaufte ich einen US V6 aus 3/2005, mit dem ich die Erfahrungen machte, dass bei einem Auto mit 40000 km doch schon Einiges zu reparieren war. Dann war Ruhe bis 2016 bei 110000 km mit ca. 8000 € für Katalysatoren und Anderes. Dann lief der T bis auf Kleinigkeiten und Verschleiss eigentlich problemlos bis zum jetzigen Zeitpunkt. Allerdings machte mich meine kleine, aber sehr rührige Werkstatt darauf aufmerksam, dass die Vorderachse bald oder in näherer Zukunft Zuwendung in ca. Höhe 1500 € benötigen würde... (km 178000). Schon seit einem Jahr suche ich nach dem Superschnäppchen bei einem Budget von ca. 50000 €, aber ein Benziner musste es sein wegen weiterer Saisonfahrzeuge. Einen solchen T habe ich nicht gefunden ausser bei doch mittlerweile recht zahlreichen Re-Importeuren von US-Ausführungen., meist von 2015/2016 für 32 - 36000 €.

Als hier bei Mercedes dann ein GLE 400 von 3/2017 angeboten wurde, der in Ausstattung und

Preis (neu 93000 €) meinen Vorstellungen entsprach, habe ich mich mit einem weinenden Auge vom T getrennt. Die hier im Forum bes. bei den neueren Autos geäußerten Micklichkeiten, auch von den seit Jahrzehnten T-fahrenden "Kollegen", liessen mich von einem Gebrauchten Abstand nehmen und abzuwarten, bis die jetzt aufgelegten Benziner sich in einem Preisrahmen bewegen, der auch einem Pensionisten den Erwerb ermöglichen, so lange wollte ich meinen T dann doch nicht mehr fahren.

Wie Andere auch schon schrieben: die Gemeinschaft hat mir viel Spass gemacht seit 2009, sei es mehrmals im Knüllwald oder auch im Schnee beim Mohrenwirt, besonderer Dank geht an die, die uns im Gelände zB. meine und nicht die Grenzen des T aufzeigten....oder auch für den einen oder anderen Rat.

Im Keller werde ich noch ein paar kleine Zubehörteile finden wie die Abdeckung des Getränkefaches von Dreyer aus Steinhude, Scheibenwischergummis von Arndt, Abdeckungen der Radmuttern aus China... Poste ich bei Gelegenheit oder bringe sie einfach mal mit zu einem Treffen hier im Umkreis.

Das Forum werde ich weitehin verfolgen, besonders hinsichtlich der Modellpolitik von VW und dem Service. Bei unserem Sportsvan können wir uns nicht beklagen! Und natürlich verfolge ich auch die privateren Äusserungen derjenigen, die ich nun seit 10 Jahren kenne, wenn auch oft nur im Netz.

Euch Allen wünsche ich eine angenehme Zeit im zu Ende gehenden Jahr und viel Spass und Vergnügen in 2020 Harald Mertineit

Beitrag von „Sittingbull“ vom 15. Dezember 2019 um 17:21

Hallo Harald,

alles Gute für die Zukunft 🤝

Grüße von Stephan 🤝

Beitrag von „curio“ vom 27. Dezember 2019 um 09:04

Nun ist es auch für mich an der Zeit....

Erstmal vielen Dank für die nette Zeit mit vielen interessanten Tipps und Diskussionen, auch wenn ich nie "persönlich" an einem Treffen teilgenommen habe.

Nach 2 Touareg 7P, den ersten als 3,0 TDI von Modelleinführung bis 2016, danach dann einen 4,2 TDI bis jetzt bin ich auf einen Volvo XC60 T8Twin Engine umgestiegen.

Die Touaregs selbst haben mir stets Freude gemacht und waren technisch gesehen nahezu vollständig problemlos. Der Wechsel ist im wesentlichen aufgrund der Abgasproblematik (Euro5) und des Umgangs von Volkswagen mit derselben erfolgt. Insgesamt ist das Verhalten von VW bezüglich Kundenservice enttäuschend, Beispielhaft war hier die für den 4,2 TDI nicht bestehende Serviceaktion (24D6) bezüglich der nassen Luftfilter, die genauso abgesoffen sind wie die im V6 TDI, nur dass man 2 davon hat. Wenn man sich nicht interessiert und kümmert, wären die aufgelösten Filter wohl bis 90000km drin geblieben, das finde ich vollkommen inakzeptabel..

Vom Touareg III haben mich die Anfahrschwäche und die ausfallenden Assistenzsysteme abgehalten (und natürlich meine inzwischen eingeschränkten Erwartungen an Problemlösungen seitens VW), weder das eine noch das andere hatten meine 7P, und man will sich ja nicht verschlechtern.

Den Volvo habe ich jetzt ca 200Km gefahren, für mein Fahrprofil passt der (vorwiegend innerstädtisch elektrisch, gelegentlich längere Strecken AB Hybrid) ganz vorzüglich, für den Spass hat er noch ein paar PS mehr als der 4,2 TDI und ist ein bisschen fixer von 0 auf 100....

Nochmals vielen Dank für alles, ich schau sicherlich noch mal gelegentlich vorbei.

Die besten Wünsche für die Feiertage

Achim

PS: Wer einen gut gepflegten 4,2 TDI 7P Facelift, EZ 12/14 mit ca 80.000km und fast Vollausstattung sucht: steht bei Auto Amthauer in Hanau

Beitrag von „coala“ vom 27. Dezember 2019 um 11:31

Servus Achim,

der Kundenservice ist, das muss man leider ungeschminkt sagen, tatsächlich im Laufe der Jahre immer mehr ausbaufähig geworden. Insbesondere die Kunden, welche seit der 7L-Zeit dabei sind und damit gleichzeitig auch die treueste Kundschaft darstellen, sind aus früheren Zeiten schlichtweg erheblich Besseres gewohnt und fühlen sich natürlich zurückgesetzt und auch vor

den Kopf gestoßen. Mit gutem Grund: Die Fahrzeuge an sich werden immer teurer, der Hersteller gebraucht das Wort "Premium" und allerlei hochtrabende Sprüche wie "der Touareg ist seit jeher Technologieträger" und "soll nun Phaeton Kunden zum Touareg bringen" etc. recht großzügig, bietet aber zwischenzeitlich nur mehr einen Kundenservice, der sich in keiner Weise mehr von Polo oder Golf unterscheidet.

Da fragt man sich ganz zu Recht, was da denn bitteschön noch "Premium" oder "VIP" sein soll 😞. Meiner Ansicht nach wäre VW gut beraten, wenn man sich mal langsam besinnen würde in Bezug darauf, dass die Kundschaft in diesem Segment schlichtweg mehr erwartet als leere Worte, denen dann in der Praxis keine Taten folgen. Nur als Stichwort: Kostenloses Leihfahrzeug bei Garantireparaturen - und nicht bloß, wenn man außerhalb komplett liegen bleibt. Das wäre mal der allererste selbstverständliche Ansatz. Und Feldaktionen wie die Nachbesserung der Luftfilter sollten eine Selbstverständlichkeit sein, schließlich sollte man potentielle teure Reparaturen nach Ablauf der Gewährleistung nicht auf den Kunden umlagern, wenn man den ursächlichen Fehler bereits werkseitig eingebaut hat. Kundenbindung sieht da - sorry - doch etwas anders aus.

Tja, Achim. Das lese ich nicht gerne, dass ein weiterer treuer Touareg-Freund abtrünnig wird, habe aber, siehe oben, dafür durchaus Verständnis. Im Grunde sind die Beweggründe ja so ziemlich die gleichen, wie bei den ebenfalls langjährigen Touareg Kollegen Arndt und Götz aka Zed, welche ebenfalls enttäuscht zu BMW und Volvo abgewandert sind; nach all den vormals begeisterten Jahren. Ich hoffe aber, dass du uns mit deiner hilfsbereiten Art und deinem technischen Verständnis dennoch weiterhin hier im Forum erhalten bleibst, auch wenn du jetzt erst einmal beim Mitbewerb gelandet bist?! Es ist ja noch nicht aller Tage Abend und vielleicht wird es ja bei dir dann auch mal wieder ein Touareg, wenn die Umstände dann hoffentlich in Zukunft passen 😊

Für die Zeit mit deinem neuen XC60 wünsche ich dir viel Freude und allzeit gute Fahrt! Und ich hoffe, du bleibst uns User erhalten.

Grüße
Robert

Beitrag von „curio“ vom 27. Dezember 2019 um 16:18

Hallo Robert,

Vielen Dank für die netten Worte und noch einmal besonderen Dank an dich für das exzellente Management des Forums. Insbesondere hat mich hier immer der weitestgehend zivilisierte und wertschätzende Umgangston erfreut, der ja leider nicht überall mehr selbstverständlich ist!

Guten Rutsch wünscht

Achim